

5. AO Trauma Seminar Gießen-Fulda-Erfurt— **Kontroversen in der Behandlung fehlgeschlagener Osteosynthesen**

23. Februar 2024

Fulda, Deutschland

PROGRAMM



Home to
**trauma and
orthopedics**

Gemeinsames Ziel

Förderung von Spitzenleistungen in der Versorgung von Patienten mit Unfallverletzungen und Erkrankungen des Bewegungsapparates

AO-Prinzipien des Frakturmanagements

1



Frakturreposition und -fixation zur Wiedererlangung anatomischer Verhältnisse und physiologischer Achsen.

2



Frakturfixation durch absolute oder relative Stabilität in Abhängigkeit von Frakturmuster und Weichteilverhältnissen.

3



Erhaltung der Blutversorgung der Weichteile und Knochen durch schonende Repositionstechniken und sorgfältige Handhabung.

4



Frühe und schonende Mobilisierung des verletzten Körperteils und des Patienten.

Willkommen zum 5. AO Trauma Seminar Gießen-Fulda-Erfurt!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

Moderne Osteosyntheseverfahren und leistungsstarke Implantate haben die Ergebnisse in der operativen Frakturversorgung über die Jahre kontinuierlich verbessert. Dennoch treten auch heute noch immer wieder Frakturheilungsstörungen und Osteosyntheseveragen auf. Diese Komplikationen stellen den Chirurgen vor große Herausforderungen. Oftmals stehen in einer spezifischen Situation mehrere Behandlungsoptionen zur Verfügung. Häufig gilt es dann unter Berücksichtigung der jeweiligen Vor- und Nachteile einzelner Verfahren in einer spezifischen Situation abzuwägen, welche Therapie am geeignetsten erscheint.

In diesem Seminar wird auf das Komplikationsmanagement bei Pseudarthrosen an der oberen und unteren Extremität eingegangen. Grundlagen der Frakturheilungsstörung und grundsätzliche Lösungsansätze in der Therapie werden thematisiert. Namhafte und erfahrene Referenten erläutern ihre Behandlungskonzepte und vermitteln Tipps und Tricks sowie konkrete Lösungsansätze für herausfordernde Probleme.

Das vermittelte Fachwissen wird in der Diskussion anhand von Fallbeispielen konkretisiert.

Wir hoffen, Sie zahlreich auf unserem gemeinsamen Seminar begrüßen zu dürfen und freuen uns schon jetzt auf spannende Vorträge und eine lebhaft Diskussion.

Ihre,



Prof. Dr. med. Martin Henri Hessmann

Wissenschaftlicher Leiter
Klinikum Fulda



Prof. Dr. med. Dr. h.c. Christian HeiB

Wissenschaftlicher Leiter
Universitätsklinikum Gießen



Prof. Dr. med. habil. Thomas Mückley

Wissenschaftlicher Leiter
Helios Klinikum, Erfurt

Seminarübersicht

Das Tagesseminar verspricht unterschiedliche Vorträge und Falldiskussionen, welche von renommierten Fachspezialisten übernommen werden und inhaltlich viel Wissenswertes sowie Hilfreiches für den klinischen Alltag im Umgang mit Frakturheilungsstörungen und fehlgeschlagenen Osteosynthesen vermitteln. Alternative Behandlungsoptionen, welche den Chirurgen in die Lage versetzen in unterschiedlichen Ausgangssituationen die jeweils individuell beste Behandlungsoption für den Patienten zu wählen, werden einander gegenübergestellt.

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Unfallchirurgen und Orthopäden sowie Chirurgen, welche verantwortungsvolle Entscheidungen bei der Behandlung von komplexen Knochenbrüchen sowie bei der Behandlung von Frakturheilungsstörungen zu treffen haben.

Lernziele

- Update über die Entstehungsmechanismen von Pseudoarthrosen sowie über die allgemeinen Prinzipien der Behandlung
- Abwägen alternativer Behandlungsoptionen bei Frakturheilungsstörungen an der oberen und unteren Extremität
- Festlegen einer spezifischen Behandlungsstrategie nach fehlgeschlagener Osteosynthese

Referenten

Prof. Dr. med. René Hartensuer

Klinikum Aschaffenburg

Prof. Dr. med. Christian Heiss

Universitätsklinik Gießen

Prof. Dr. med. Alexander Hofmann

Westpfalz-Klinikum

Prof. Dr. med. Martin Henri Hessmann

Klinikum Fulda

Prof. Dr. med. Gunther O. Hofmann

Uniklinikum Jena

PD Dr. med. Martin Jordan

Uniklinikum Würzburg

Dr. med. Konrad Kamin

Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

PD Dr. Tim Klüter

Universitätsklinikum Kiel

Prof. Dr. med. Wolfgang Lehmann

Universitätsmedizin Göttingen

Prof. Dr. med. Ingo Marzi Universitätsklinikum

Frankfurt

Prof. Dr. med. Lars Müller

Klinik und Poliklinik Köln

Prof. Dr. med. Thomas Mückley

Helios Klinikum Erfurt

Dr. med. Anke Röser

Schön Klinik München Harlaching

Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz

Universitätsklinikum Bonn

Prof. Dr. med. Sebastian Wutzler

Helios Dr. Horst Schmidt Kliniken Wiesbaden

Freitag

23. Februar 2024

08:30	Anmeldung und Registrierung	
09:00	Begrüßung	M. H. Hessmann, C. Heiß, T. Mückley

Session 1

Thema: Grundlagen der Pseudarthrosenbehandlung

09:15	Pathophysiologie der Frakturheilungsstörung	M. Jordan
09:35	Chirurgische Prinzipien der Pseudarthrosenbehandlung	T. Klüter
09:55	Umgang mit Knochendefekten: autogen, allogenen oder synthetisch	A. Hofmann
10:15	Falldiskussion	S. Wutzler
10:30	Kaffeepause	

Session 2

Thema: Fehlgeschlagene Osteosynthesen an der oberen Extremität

11:00	Humerus	M. Hessmann
11:15	Ellenbogen: Re-Osteosynthese	W. Lehmann
11:30	Ellenbogen: Prothese	L. Müller
11:45	Falldiskussion	C. Heiß
12:15	Mittagspause	

Session 3

Thema: Fehlgeschlagene Osteosynthesen am Femur und Knie

13:15	Proximales Femur: Re-Osteosynthese oder Prothese	I. Marzi
13:30	Knie-gelenksnahe Frakturen: Re-Osteosynthese	
13:45	Knie-gelenksnahe Frakturen: Prothese	D. Wirtz

14:00	Falldiskussion	R. Hartensuer
14:30	Kaffeepause	

Session 4

Thema: Fehlgeschlagene Osteosynthesen an Tibia und OSG

15:00	Tibiaschaft	G. Hofmann
15:15	Pilon/OSG: Re-Osteosynthese	T. Mückley
15:30	Pilon/OSG: Prothese	A. Röser
15:45	Pilon/OSG: Arthrodesse	K. Kamin
16:00	Fallbesprechung: Mitgebrachte Fälle der Seminarteilnehmer	
16:15	Abschlussdiskussion	

Veranstaltungsinformation

Veranstalter

Eine Veranstaltung der AO Trauma International ausgerichtet von der AO Trauma Deutschland

Kursorganisation

Rahel Bättig
Clavadelerstrasse 8
7270 Davos, Schweiz
E-mail:
rahel.baettig@aofoundation.org

Teilnehmermanagement & allgemeine Anfragen

Falls Sie Fragen haben zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Global Event Services Team
Phone: +41 79 813 43 55
E-mail:
aoges.emea@aofoundation.org

Kursgebühr

bis 15. Dezember 2023
10% auf folgende Kursgebühren:
Mit AO Mitgliedschaft EUR 160*
Ohne AO Mitgliedschaft EUR 180

Ab 16. Dezember 2023:
Mit AO Mitgliedschaft EUR 160*
Ohne AO Mitgliedschaft EUR 180

* Mitglied sein in einer einzigartigen Gemeinschaft
Informationen unter
www.aotrauma.org Community
„Apply for membership“

Die Zahlung ist per Kreditkarte möglich (3D Secure erforderlich). Kreditkartengebühren können je nach Kreditinstitut variieren (Kurskonto in der Schweiz). Bei Zahlung per Rechnung fällt eine Bearbeitungsgebühr von EUR 30,00 an.
Rechnungsstellung durch die AO Foundation, Schweiz

Sprache

Deutsch

Online Registration

Registrierung nur online unter:
[Link](#)



Akkreditierung

AO Trauma-Kurse werden für medizinische Weiterbildungsprogramme (CME) akkreditiert. Die Anzahl Weiterbildungspunkte variiert von Land zu Land. Die definitive Punkte-/Stundenzahl wird am Kurs veröffentlicht.

Gesamtaufwand

Der Gesamtaufwand für die Ausführung dieser Veranstaltung beträgt EUR 15 170.

Zertifizierung

Ein Antrag auf Zertifizierung der freiwilligen ärztlichen Fortbildung wird bei der Landesärztekammer Hessen gestellt.

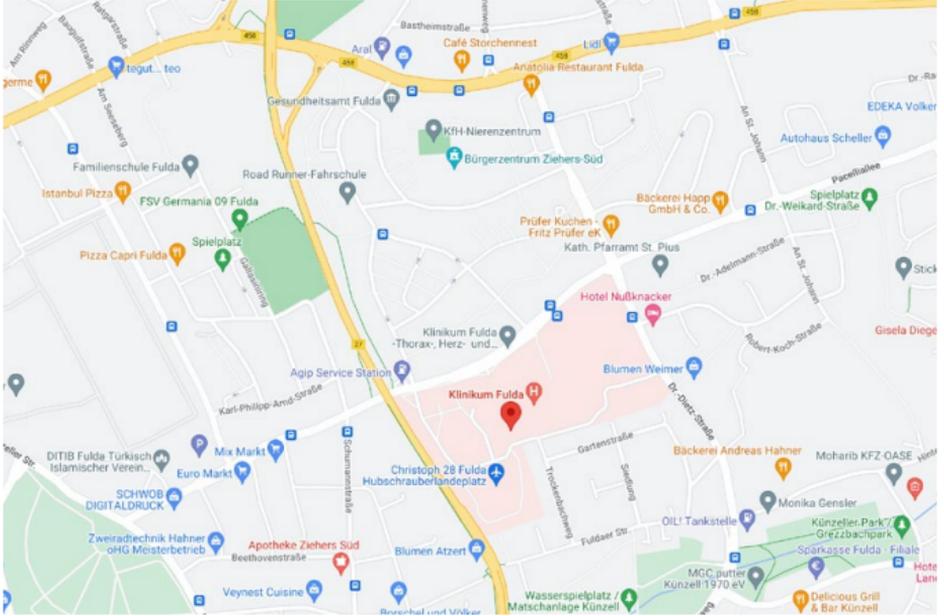
Veranstaltungsort – Präsenztage

Klinikum Fulda gAG

Hörsaal

Pacelliallee 4

36043 Fulda



Allgemeine Informationen

Evaluationsbögen

Die vorbereiteten Evaluationsbögen dienen einer sorgfältigen Nachbearbeitung der Referate und praktischen Übungen im Interesse einer kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung der Kurse auf didaktisch und inhaltlich möglichst hohem Niveau.

Finanzielle Zuwendungen

Diese Zuwendungen werden von der AO zentral verwaltet. Sämtliche Weiterbildungsveranstaltungen werden in lokalen und regionalen Gremien von AO Chirurgen geplant und entwickelt, basierend auf lokalen Bedarfsanalysen. Wo aus lerntechnischen Gründen die Integration praktischer Übungen in einem Kurs angezeigt ist, werden diese von industriellen / kommerziellen Partnern mit Sachleistungen unterstützt. Die Inhalte der Fortbildung sind Produkt und Dienstleistungsneutral gestaltet.

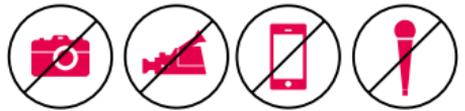
Bewertungsrichtlinien

Alle AO Trauma Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln. In einigen Regionen ist die CME Akkreditierung vom Resultat der Kursauswertung abhängig.

Geistiges Eigentum

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe www.aofoundation.org/legal.

Jegliches Aufzeichnen, Fotografieren oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.



Die AO behält sich das Recht vor, während den eigenen Veranstaltungen zu filmen, fotografieren und Audioaufnahmen vorzunehmen. Teilnehmer müssen sich dessen bewusst sein, dass sie daher gegebenenfalls auf diesem Aufnahmematerial erscheinen. Die AO geht davon aus, dass Teilnehmer der Nutzung des Aufnahmematerials für AO Marketingzwecke und andere Einsatzmöglichkeiten sowie zur Veröffentlichung zustimmen.

Sicherheit

Am Eingang wird eine Sicherheitskontrolle durchgeführt. Das Tragen des Namensschildes ist während Vorlesungen, Seminaren und Gruppendiskussionen obligatorisch.

Keine Versicherung

Die Kursorganisation schliesst keine Versicherung zugunsten eines einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

Benutzung von Mobiltelefonen

Das Benutzen von Mobiltelefonen ist in den Hörsälen und in anderen Räumen während Ausbildungsaktivitäten nicht erlaubt. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf andere, indem Sie Ihr Mobiltelefon abschalten.

Unterstützung

Mit logistischer Unterstützung,
wie auch mit einem
uneingeschränktem
Bildungszuschusses von
Johnson & Johnson Medical
GmbH, Geschäftsbereich
DePuy Synthes.



Medizin-Codex

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertrieber (etwa im Rahmen von internen/ externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten.

Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen.

Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offen legen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!

Prinzipien der AO Weiterbildungsveranstaltungen

Akademische Unabhängigkeit

Die Entwicklung der AO Curricula und Kursprogramme wie auch die Wahl der Referenten erfolgt ausschliesslich durch Chirurgen aus dem Netzwerk der AO Stiftung. Alle Fortbildungen werden auf der Grundlage von Bedarfsanalysen geplant und unter Anwendung aktueller Konzepte aus der medizinischen Bildungsforschung entwickelt und ausgewertet. Um die Unabhängigkeit der Lehrpläne und Lerninhalte zu gewährleisten, sind industrielle Unternehmen nicht an deren Entwicklung beteiligt.

Einhaltung der Akkreditierungs- und Branchenkodizes

Die Planung, Organisation und Durchführung der Fortbildungen erfolgt gemäß den geltenden Regeln für die Akkreditierung qualitativ hochwertiger medizinischer Fortbildung folgender Organisationen:

- Accreditation Criteria of the Accreditation Council for Continuing Medical Education, USA (www.accme.org)
- ACCME Standards for Commercial Support: Standards to Ensure Independence in CME Activities (www.accme.org)
- Criteria for Accreditation of Live Educational Events of the European Accreditation Council for Continuing Medical Education (www.uems.eu)

Veranstaltungen, die von der Industrie direkt oder indirekt

Ausbildungszuwendungen oder Sachleistungen erhalten, folgen ebenfalls den Vorgaben zum ethischen Geschäftsverhalten in der Medizintechnikindustrie, wie zum Beispiel folgender Richtlinien:

- Eucomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.medtecheurope.org)

- AdvaMed Code of Ethics on Interactions with Health Care Professionals (www.advamed.org)
- Mecomed Guidelines on Interactions with Healthcare Professionals (www.mecomed.com)

Werbung

In Kurs- und Seminarräumlichkeiten sind keine Produktlogos oder andere Werbung gestattet (mit Ausnahme der AO Foundation und der AO Clinical Divisions).

Sponsoren, die AO Veranstaltungen finanziell oder mit Sachleistungen unterstützen, haben die Möglichkeit, mit Genehmigung des Veranstaltungsleiters einen Stand aufzubauen oder Aktivitäten außerhalb der Kurs- und Seminarräumlichkeiten durchzuführen.

Einsatz von Produkten/ Technologien in Simulationen

In praktischen Übungen (Simulationen) werden ausschließlich Produkte und Technologien verwendet, welche das AO Technical Commission-Gütesiegel tragen. Die AO Technical Commission ist eine große, unabhängige Gruppe von Chirurgen aus dem AO Netzwerk, die neue Produkte und Technologien entwickelt und klinisch testet (mehr Informationen über die Tätigkeiten der AO Technical Commission finden Sie auf der Website der AO Foundation: www.aofoundation.org).

Mitarbeitende

Mitarbeitende aus der Industrie sind während der Veranstaltung weder in die Vermittlung der Kurs- und Seminarinhalte involviert, noch nehmen sie als Teilnehmer an der Fortbildung teil.

Apply

for membership
www.aotrauma.org

Share your passion and join the **AO Trauma community**

Belong to a
unique orthopedic
trauma network



Get involved
and shape the
future of AO Trauma



Global

network



Discover the
exclusive AO Trauma
content



Develop
your personal and
professional career



Share and **exchange**
your knowledge

AO Trauma is the **leading global orthopedic trauma network** with a unique culture of surgeon leadership, camaraderie, volunteerism, and mutual respect.



www.aotrauma.org

AO Trauma | Clavadelerstrasse 8
7270 Davos | Switzerland
Phone +41 81 414 21 11 | info@aotrauma.org

AO
TRAUMA